



# HESSISCHER LANDTAG

15. 06. 2022

## Kleine Anfrage

**Dr. Stefan Naas (Freie Demokraten) vom 28. April 2022**

**Bauarbeiten an der Landesstraße L 3312**

**und**

**Antwort**

**Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

### **Vorbemerkung Fragesteller:**

Die Landesstraße 3312 (L 3312) zwischen den Stadtteilen Niederelsungen und Nothfelden der Stadt Wolfhagen ist in einem katastrophalen Zustand. Die Stadtverordnetenversammlung von Wolfhagen hat in einer Resolution die Landesregierung aufgefordert sofort Maßnahmen zur Behebung der Situation einzuleiten. Schlaglöcher, weggebrochene Fahrbahnränder und andere Hindernisse führen zu gefährlichen Situationen für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Besonders Radfahrerinnen und Radfahrer begeben sich in gefährliche Situationen, wenn sie auf der L 3312 fahren. Zugleich ist der betroffene Abschnitt auch eine wichtige Anbindung an die Autobahn 44 und damit sowohl für den Logistikverkehr als auch für Pendlerinnen und Pendler besonders wichtig.

### **Vorbemerkung Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen:**

Hinsichtlich des Zustands des Landesstraßennetzes in Hessen hat die Landesregierung bereits in der vorangegangenen Legislaturperiode entschieden, die Straßenbauinvestitionen so weit wie möglich auf die Sanierung des bestehenden Netzes zu konzentrieren. Daher wurde die Sanierungsoffensive 2016 bis 2022 gestartet. Insgesamt konnten die Investitionen in die Landesstraßen erheblich gesteigert werden. Wurden im Jahr 2013 lediglich 86,5 Mio. € in den Landesstraßenbau einschließlich des Radwegebbaus investiert, sind für das Jahr 2022 Landesstraßenbaumittel in Höhe von 150,1 Mio. € eingestellt, hinzu kommen 13,0 Mio. € für den Radwegebau. Der Anteil der Erhaltungsmaßnahmen im Landesstraßenbau beträgt dabei aktuell rund 90 %.

Das Erfolgsmodell im Landesstraßenbau wurde fortgeschrieben und wird bis ins Jahr 2025 fortgesetzt. Bis zum Jahr 2025 sollen 1138 Sanierungsprojekte mit einem Gesamtvolumen von 930 Millionen € realisiert werden. Für die Fortschreibung wurden rund 2.000 Straßenprojekte auf ihre Dringlichkeit unter Berücksichtigung objektiver Kriterien wie Verkehrssicherheit, Verkehrsbedeutung, Verkehrsqualität und Umfeldsituation untersucht. Ein schlechter Straßenzustand alleine führt daher nicht automatisch zu einer hohen Dringlichkeit.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Ist der Landesregierung der desolate Zustand der L 3312 bekannt?

Frage 2. Falls ja, weshalb wurde der Abschnitt nicht in das Planungsprogramm von Hessen Mobil als dringlich aufgenommen?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Der schlechte Fahrbahnzustand in dem Abschnitt zwischen den Stadtteilen Niederelsungen und Nothfelden der Stadt Wolfhagen ist der Landesregierung bekannt. Dennoch hat sich im Rahmen der vorgenannten Kriterien keine ausreichende Dringlichkeit gegenüber anderen Erhaltungsmaßnahmen ergeben, so dass die Maßnahme nicht im Rahmen der Sanierungsoffensive 2016 - 2025 berücksichtigt werden konnte. Der Abschnitt befindet sich in einem schlechten, keinesfalls jedoch in einem katastrophalen Zustand. Bis zur Umsetzung der Maßnahme wird die Verkehrssicherheit seitens Hessen Mobil im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung im Straßenunterhaltungsdienst sichergestellt.

Frage 3. Wann plant die Landesregierung die Sanierung des Abschnitts?

Frage 4. Welche anderen Baumaßnahmen sind dort geplant?

Die Fragen 3 und 4 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Derzeit befindet sich Hessen Mobil in Abstimmung mit der Stadt Wolfhagen bezüglich der Sanierung der Ortsdurchfahrt (OD) Niederelsungen. Neben der Sanierung der Nothfelder und Warburger Straße innerhalb der OD durch Hessen Mobil, plant die Stadt die Erneuerung der Kanäle und Leitungen sowie eine Umgestaltung der Nebenanlagen. Sollten alle notwendigen Vorleistungen rechtzeitig erbracht werden, wäre eine Sanierung der OD ab dem Jahr 2024 möglich. Im Zuge der Vorbereitung für die OD wird Hessen Mobil ebenfalls eine Sanierung der freien Strecke in Richtung Nothfelden prüfen. Eine fachliche Bewertung wird aktuell vorbereitet, Ergebnisse sind frühestens im Herbst 2022 zu erwarten. Sollte sich dabei herausstellen, dass eine Sanierung der freien Strecke notwendig ist, muss geprüft werden, inwieweit die zur Verfügung stehenden Mittel eine Aufnahme der Maßnahme in die Fortschreibung der Sanierungsoffensive bis zum Jahr 2025 gestatten. Hessen Mobil würde in dem Fall eine gemeinsame Sanierung der OD und der freien Strecke anstreben.

Frage 5. Wie viele Landesstraßen in Hessen sind aktuell in kritischem Zustand?

Unter nachfolgendem Link sind die Zustände der Streckenabschnitte des Landesstraßennetzes in Form von Karten der aktuellen ZEB Messreihen einsehbar:

<https://mobil.hessen.de/service/downloads-und-formulare/strassenbautechnik-erhaltungs-und-entsorgungsmanagement>

Frage 6. Ist der Landesregierung bekannt, dass Radfahrerinnen und Radfahrer entlang der beschädigten L 3312 fahren müssen und sich dadurch in Gefahr begeben?

Frage 7. Plant die Landesregierung einen selbständigen Radweg parallel zur L 3312?

Frage 8. Falls ja, ist dieser Radweg im Planungsprogramm von Hessen Mobil?

Frage 9. Falls nein, weshalb nicht?

Die Fragen 6 bis 9 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Streckenbedingte Fahrverbote aufgrund des Straßenzustandes liegen nicht vor, so dass auch der Radverkehr die L 3312 nutzen darf. Unfälle bzw. Gefährdungen mit Radfahrern sind nicht bekannt.

In ganz Hessen gibt es einen großen Bedarf und zahlreiche Wünsche für neue Radwege entlang von Bundes- und Landesstraßen. Da nicht alle gewünschten Radwege zeitgleich geplant und zukünftig gebaut werden können, musste eine Priorisierung, an welchen Abschnitten von Bundes- und Landesstraßen zuerst mit der Planung begonnen wird, erfolgen, damit die personellen und finanziellen Ressourcen bestmöglich eingesetzt werden. Die Ergebnisse der „Dringlichkeitsbewertung für Radwege an Bundes- und Landesstraßen“ wurden im Dezember 2021 veröffentlicht. Ein Radweg im Zuge der L 3312 zwischen Niederelsungen und Nothfelden ist nicht Bestandteil der 28 Maßnahmen, für die in den kommenden zwei Jahren die Planungen aufgenommen werden. Damit werden aktuell rund 200 Radwegvorhaben an Bundes- und Landesstraßen geplant.

Eine Fortschreibung der Dringlichkeitsbewertung als Grundlage für die Festlegung des Planungsprogramms nach dem Jahr 2023 ist im Jahr 2023 vorgesehen. Hierbei sollen stärker als bisher regionale Radverkehrskonzepte als wesentlicher Input mitberücksichtigt und die Landkreise einbezogen werden. Daher sollte die angesprochene Radwegemaßnahme im Radverkehrskonzept des Landkreises Kassel Eingang finden. Hierüber könnte eine Perspektive zur Einbeziehung des Radweges in den Prozess der zukünftigen Dringlichkeitsbewertung entstehen.

Wiesbaden, 3. Juni 2022

**Tarek Al-Wazir**